

„Licht in der Dunkelheit“

Von Björn Burwitz

18. Dez. 2025

LAMPERTHEIM - Am vergangenen Wochenende fand das nunmehr 4. Ephata-Kinderchorprojekt in diesem Jahr statt – und stand diesmal unter dem stimmungsvollen Motto „Licht in der Dunkelheit“. Das Projekt erfreut sich immer großer Beliebtheit, doch dieses Mal Jahr wurden alle Erwartungen übertroffen: 60 angemeldete Kinder füllten die Probenräume mit fröhlichem Gesang und ansteckender Energie.

Das musikalische Leitungsteam rund um Maria Karb wurde wieder von engagierten Ephata Juniors unterstützt. Gemeinsam gelang es ihnen, die vielen jungen Stimmen innerhalb kurzer Zeit zu einem harmonischen Chor zusammenzuführen. Die Kinder studierten mit viel Begeisterung die ausgewählten Lieder ein, die thematisch das Licht als Zeichen von Hoffnung, Gemeinschaft und Zusammenhalt in den Mittelpunkt stellten.

Auch organisatorisch war das Projekt bestens aufgestellt: Das Küchen- und Bastelteam zeigte sich hervorragend vorbereitet und sorgte dafür, dass die große Gruppe gut versorgt wurde und zwischen den Proben kreativ arbeiten konnte.

Abschluss des Wochenendes war der Familiengottesdienst am Sonntag, den die Kinder mit ihren neu erlernten Liedern musikalisch gestalteten. Pfarrer Rauch verwies passend zum Thema auf die Gefangenschaft von Alfred Delp, dass man auch in düsteren Zeiten, ein Licht in sich haben kann, was einem Hoffnung und Zuversicht gibt. Die Jüngsten führten zu dem Lied „Tragt in die Welt nun ein Licht“ einen Lichtertanz mit den selbstgebastelten Sternen auf. Neben all den liturgischen Gesängen, die mittlerweile routiniert vorgetragen werden, berührte vor allem das Lied „Zünd ein Licht an“ von Kurt Mikula.

Die Gemeinde zeigte sich sichtlich berührt – viele Besucher lobten die lebendige und zugleich besinnliche Atmosphäre, das Harmonieren der Texte des Familiengottesdienstkreis und der Musik. Zum Ende des Gottesdienstes fügte sich der Chor Ephata hinzu und sang gemeinsam mit Ephata Juniors und Ephata Kids mehrstimmig „Kumba ya My Lord“ und „O komm, o komm Emanuel“. Ein festlicher Abschluss für ein gelungenes Wochenende.

So bleibt das Ephata-Kinderchorprojekt als ein Wochenende voller Musik, Gemeinschaft und strahlender Kinderaugen in Erinnerung – ganz im Sinne seines Mottos: ein Licht in der Dunkelheit.